

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Geilenkirchen am Mittwoch, dem 27.11.2024, 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Wahl einer Schriftführerin für den Wahlausschuss
Vorlage: 3166/2024
2. Verpflichtung der Beisitzer des Wahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung des Amtes
Vorlage: 3167/2024
3. Einteilung des Stadtgebietes in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025
Vorlage: 3194/2024
4. Anfragen

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

1. Frau Bürgermeisterin Daniela Ritzerfeld

Mitglieder

2. Herr Daniel Bani-Shoraka
3. Frau Sonja Engelmann
4. Herr Franz-Peter Fröschen
5. Herr Robert Kauhle
6. Herr Gero Ronneberger
7. Frau Barbara Slupik
8. Herr Norwin Sommerfeld

Stellvertretendes Mitglied

9. Herr Willi Münchs

Sachkundige/r Bürger/in

10. Herr Manfred Theves

von der Verwaltung

11. Herr Joachim Grünwald
12. Frau Christina Kamphausen

Entschuldigt:

Mitglieder

13. Herr Karl-Peter Conrads
14. Herr Lars Speuser

Bürgermeisterin Ritzerfeld eröffnete die 1. Sitzung des Wahlausschusses am 27.11.2024 um 18 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses und hieß die Stadtverordneten sowie den anwesenden Bürger herzlich willkommen.

Sie stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung vom 19.11.2024 form- und fristgerecht zugestellt worden sei.

Bürgermeisterin Ritzerfeld entschuldigte an dieser Stelle Stadtverordneten Speuser, der von dem Stadtverordneten Münchs vertreten wurde sowie Stadtverordneten Conrads, der nicht vertreten wurde. Sie stellte die Beschlussfähigkeit fest.

I. Öffentlicher Teil

TOP 1 Wahl einer Schriftführerin für den Wahlausschuss

3166/2024

Beschluss:

Frau Kamphausen wird als Schriftführerin für den Wahlausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 2 Verpflichtung der Beisitzer des Wahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung des Amtes

3167/2024

Bürgermeisterin Ritzerfeld verpflichtete die Mitglieder des Wahlausschusses zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die den Mitgliedern bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten. Weiterhin wies sie die Mitglieder des Wahlausschusses darauf hin, dass sie nicht gehindert seien, an einer Entscheidung mitzuwirken, die sich auf ihre Wahl oder Bewerbung erstrecke.

Kenntnisnahme:

Der Wahlausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 3 Einteilung des Stadtgebietes in Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025

3194/2024

Stadtverordnete Engelmann fragte, ob die vorgeschlagenen Änderungen bereits in der der Vorlage beigefügten Übersicht enthalten seien.

Herr Grünwald antwortete, dass die Übersicht die Grundlage für die von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen darstelle und die Änderungen daher noch nicht eingearbeitet seien.

Bürgermeisterin Ritzerfeld wies darauf hin, dass der Verwaltungsvorschlag zur Einteilung des Stadtgebiets in Wahlbezirke auch für die Bundestagswahl 2025 gültig sei. Dieser Punkt müsse im Beschlussvorschlag entsprechend ergänzt werden. Anschließend rief sie zur Abstimmung über den erweiterten Beschlussvorschlag auf.

Beschluss:

Der Wahlausschuss beschließt die Einteilung des Stadtgebiets in Wahlbezirke für die Bundestagswahl und die Kommunalwahl 2025 gemäß dem Vorschlag der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Anfragen

Stadtverordnete Engemann fragte, ob es den Mitgliedern des Wahlausschusses erlaubt sei, auch im Wahlbüro tätig zu sein.

Herr Grünwald antwortete, bei der Bundestagswahl sei dies unproblematisch. Bei der Kommunalwahl dürfe man jedoch nur einem Wahlorgan angehören werden, weshalb eine gleichzeitige Mitgliedschaft im Wahlausschuss und einem (Brief-)Wahlvorstand nicht zulässig sei.

Die Sitzung endete um 18:05 Uhr.

Vorsitzende

Daniela Ritzerfeld
Bürgermeisterin

Christina Kamphausen
Schriftführerin